

Ein freier Bergler

Ein freier Bergler bin ich ja, hollahija hollahijaho
ich lieb den Fels und die Gefahr, hollahija hollahijaho
Drum grüßet mir viel tausendmal
die Berge und mein Heimattal.

Wenn ich auf hohem Gipfel steh´
und in das Tal hernieder seh´,
da fällt mir´s ein, es kann nicht sein,
es kann ja nirgends schöner sein.

Und wenn ich in der Fremde bin,
so zieht´s mich stets zur Heimat hin.
Drum grüßet mir viel tausendmal
die Berge und mein Elbetal.

Und wenn ich einst gestorben bin,
tragt mich nicht zum Friedhof hin,
oh tragt mich fort von diesem Ort,
tragt mich ins schöne Elbetal.

Drum Bergler, wenn ihr klettern geht
und ihr am Felsen ein Kreuz dann seht,
dann grüßet mir zum letzten mal
die Berge und mein Elbetal.